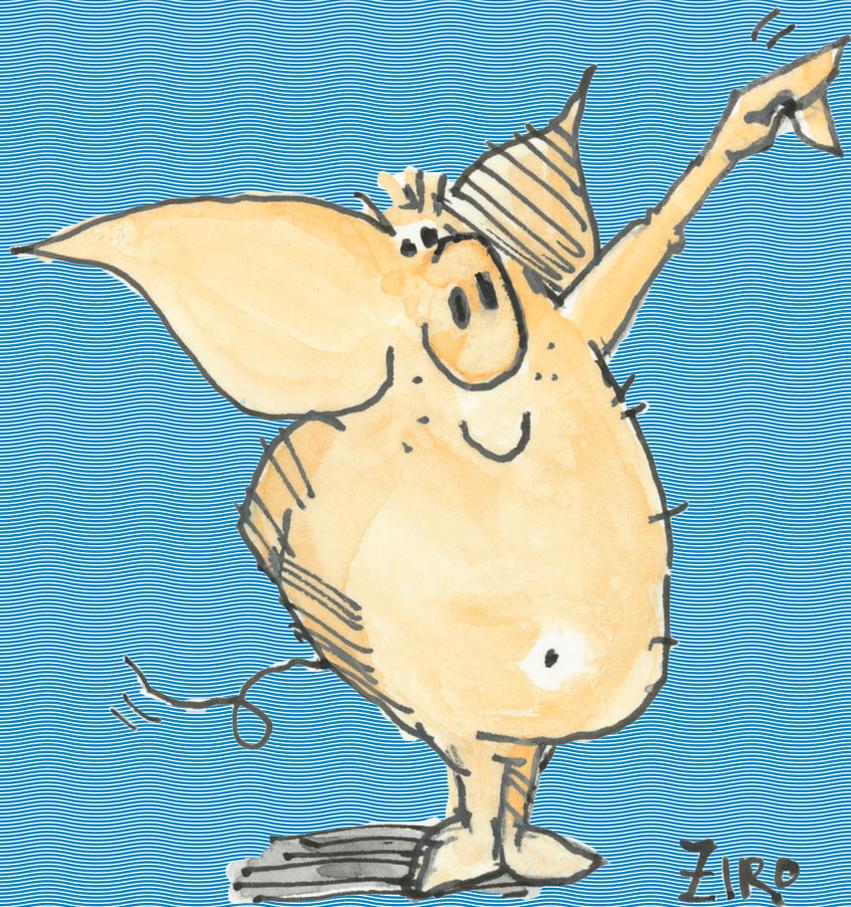


Radolfzeller KinderStadttrallye

Knifflige Fragen und spannende Aufgaben

Rätselspaß
für die ganze
Familie

Radolfzell
0964266



Liebe Kinder,

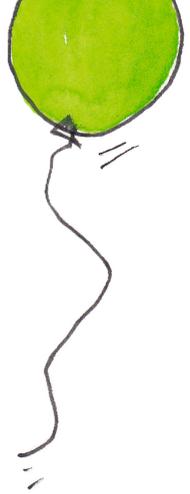
schön, dass wir uns heute gemeinsam auf Rätselftour begeben!

Ich bin Rudolf, das Maskottchen der Stadt Radolfzell am Bodensee. Mein Name stammt von Bischof Radolf. Nach ihm wurde auch unsere Stadt benannt. Radolf gründete im Jahre 826 die „Cella Ratoldi“, indem er eine Kirche und Häuser bauen ließ, wo vorher nur Fischerhütten standen. Heute hat unser schönes Städtchen am Bodensee einiges zu bieten!

Ich freue mich schon darauf, mit euch auf Tour zu gehen und die Stadt zu entdecken. Keine Angst, die Aufgaben sind nicht schwer! Und falls es doch mal knifflig wird, kann uns deine Begleitung bestimmt beim Lösen der Aufgaben helfen.

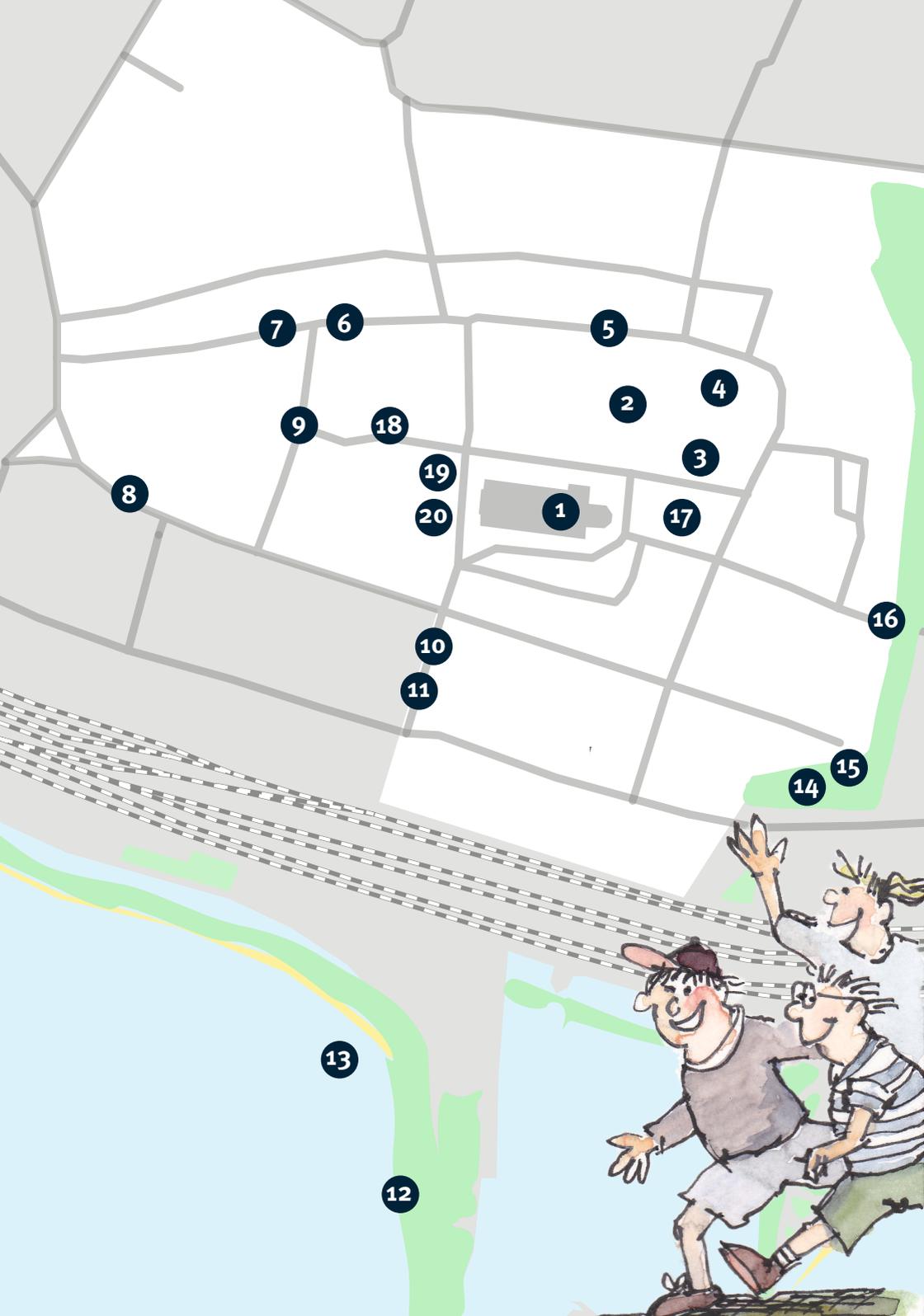
Bist du bereit? Dann kann es ja jetzt losgehen!

Dein Rudolf



Alle Stationen auf einen Blick

Achtung, die Stationen befinden sich nicht genau an diesem Punkt. Die Nummern sollen dir eine grobe Richtung weisen.



- 1 Der größte Turm am Bodensee
- 2 Wie viele Brunnen kannst du zählen?
- 3 Tierisch was los
- 4 Das Radolfzeller Kaufhaus
- 5 Finde die Radolfzeller Puppenküche
- 6 Kappedeschle und seine Freunde
- 7 Schiff Ahoi
- 8 Was ist das?
- 9 Das schmalste Haus
- 10 Grüne Fensterläden
- 11 Ein Haus mit Geschichte
- 12 Fingerspitzengefühl
- 13 Mach´s wie Rudolf und El Niño
- 14 Radolfzells ehemaliger Hafen
- 15 Finde die Fehler
- 16 Das Radolfzeller Zugangstor
- 17 Wo kann ich das finden?
- 18 Hoorig, hoorig, ...
- 19 Welches Wappen ist das Richtige?
- 20 Das Glockenspiel

So findest du alle Stationen:

Wenn du dich an die Reihenfolge der Nummerierung hältst, findest du die Stationen ganz leicht. Halte deine Augen immer offen, damit dir nichts entgeht. Rudolf begleitet dich auf deinem Weg durch die Altstadt.

Deine Ergebnisse kannst du auf dem Lösungsblatt eintragen. Wenn du alle Aufgaben gelöst hast, kannst du dir in der Tourist-Information deine Urkunde abholen. Hierfür musst du uns nur das vollständig ausgefüllte Lösungsblatt zeigen.

Die KinderStadtrallye dauert circa zwei Stunden.

Lass uns doch gleich an unserem Münster starten!



1

Der größte Turm am Bodensee

Das Münster „Unserer Lieben Frau“ hat einen ziemlich hohen Kirchturm, er ist sogar der Höchste am gesamten Bodensee. Lass uns herausfinden, wie hoch der Kirchturm ist.

2

Wie viele Brunnen kannst du zählen?

Der große Brunnen ist dir hier bestimmt schon aufgefallen! Auf dem Marktplatz steht er alleine, aber auf deinem Weg durch die Altstadt begegnen dir noch weitere Brunnen. Kannst du sie alle entdecken? Wie viele sind es insgesamt? Um den Überblick zu behalten, zeichne jeden Brunnen mit einem Kreuz im Stadtplan ein und vergiss nicht, am Ende deine Antwort einzutragen.

3

Tierisch was los

Um den Marktplatz herum haben sich zwei Tierchen versteckt, kannst du sie finden? Um was für Tiere handelt es sich?

Tipp von Rudolf: Man kann es sich auf Ihnen gemütlich machen, wenn man eine Pause braucht. Und beide Tierchen lesen gerne. Liest du auch gerne Bücher? Wo würdest du dich dann verstecken?

Die Klettertiere wurden übrigens vom Familienverband gestiftet. Den Hasen wirst du vielleicht später noch auf dem Seetorplatz entdecken, er gehört aber nicht zur Antwort dazu.

UNGEWÖHNLICH... SELBST MIT DIESER PRACHTMÖHRE IST DER KERL NICHT ZU LOCKEN!



4

Das Radolfzeller Kaufhaus

Die nächste Aufgabe ist nicht weit. Das Kaufhaus Kratt ist schon ziemlich alt und hat eine lange Geschichte. Anna und August Kratt eröffneten 1919 das Familienunternehmen im „Weinzierlhaus“. In welchem Jahr haben sie das „Bruggersche Anwesen“ gekauft?

Tipp von Rudolf: Schau dich in Ruhe um, denn die Antwort steht in Holz geschrieben. Das Kaufhaus hat nicht nur einen Eingang. Laufe um das Haus herum, um fündig zu werden.

5

Finde die Radolfzeller Puppenküche

Bleiben wir bei Familienunternehmen, denn davon gibt es in Radolfzell noch einige. Der Betrieb, den wir jetzt suchen befindet sich in der Höllstraße und erinnert an eine große Puppenstube aus Omas Zeiten. Kannst du mir den Namen des Betriebes nennen?

Tipp von Rudolf: Um den gesuchten Ort zu finden, musst du keine Gebäude betreten, du erkennst die Puppenstube schon draußen im Schaukasten.

6

Kappedeschle und seine Freunde

An der Kreuzung Poststraße/Schmidtengasse kannst du den Kappedeschle-Brunnen finden. Aber der Kappedeschle sitzt dort nicht alleine. Findest du die Namen seiner drei Freunde heraus?

Tipp von Rudolf: Schau dir den Brunnen von allen Seiten an. Und vergiss nicht, ein Kreuz im Stadtplan einzuzeichnen.

Der Kappedeschle (sein richtiger Name ist Xaver Deschle) hat es faustdick hinter den Ohren. Während der Badischen Revolution (1848) wurde den Bürgern verboten, Fastnacht zu feiern. Xaver holte sich jedoch die Erlaubnis ein, als Narr verkleidet zum Fenster hinausschauen zu dürfen. Er zog sein „Narrenhäs“ an, baute sich einen Fensterrahmen und hängte sich diesen um den Hals. So sprang er durch die Gassen von Radolfzell – begleitet von einer fröhlichen Kinderschar. Bis heute ist der Kappedeschle eine wichtige Figur der Radolfzeller Fastnacht.

7

Schiff Ahoi

Du hast es vielleicht schon gesehen, ich habe dir ein fast leeres Blatt Papier in dein Rätselheft gelegt. Auf der einen Seite kannst du mich entdecken. Auf der Rückseite ist die Aufschrift der MS Stadt Radolfzell. Falte dir mit dem Papier ein Boot. Wenn ich im Boot sitze, hast du es geschafft und du darfst einen Stern auf dein Lösungsblatt malen.

Tipp von Rudolf: Wenn du willst, kannst du dein Papierboot gleich hier im Kappedeschle-Brunnen schwimmen lassen. Das Schiff "MS Stadt Radolfzell" fährt von Ostern bis Oktober zwischen Radolfzell und der Insel Reichenau.



Wenn du auf der Poststraße weiter gehst bis zur Untertorstraße und dort links abbiegst, gelangst du auf die Seestraße. Hier wartet bereits die nächste Aufgabe auf dich.

8

Was ist das?

An einem Gebäude in der Seestraße findest du ein seltsames Bild. Es sieht aus wie ein Halbkreis mit einer lachenden Sonne und vielen Zahlen. Übrigens die Striche unter den Zahlen sind auch Zahlen, aber von den Römern. Und was ist das eigentlich für ein Stab, den die Sonne im Mund hält? Kannst du mir vielleicht sagen, was dieses Bild darstellen soll?

Wusstest du schon: Das Gebäude ist seit über 100 Jahre ein Altersheim mit Pflegestation. Bevor 1906 das Krankenhaus auf der Mettnau geöffnet wurde, wurden hier kranke Menschen behandelt. So ein Haus wurde damals Spital genannt. Daher hat das heutige Altersheim auch seinen Namen „Spital zum Heiligen Geist“.

9

Das schmalste Haus

In der Altstadt versteckt sich ein ganz schmales Haus. Wenn du es siehst, erkennst du es bestimmt sofort. Welche Farbe hat die Haustür des schmalsten Hauses von Radolfzell?

Tipp von Rudolf: Das schmalste Haus befindet sich in einer schmalen Gasse. An dem Haus daneben klettern Mäuse die Regenrinne hinauf, um die Nachbarkatze zu ärgern.



10

Grüne Fensterläden

Auf dem Weg Richtung Bahnhof habe ich auf dem Seetorplatz ein Gebäude mit ganz vielen Fensterläden und einer alten Holztür gesehen. Wie viele grüne Fensterläden kannst du an diesem Haus entdecken, wenn du auf dem Seetorplatz stehst?

11

Ein Haus mit Geschichte

Ich habe gehört, dass das Gebäude mit den grünen Fensterläden schon ziemlich alt ist und eine interessante Geschichte erzählen kann. Kannst du herausfinden, was früher in diesem Haus war und was es heute ist?



Sepp Bögle und eine seiner Skulpturen

12

Fingerspitzengefühl

Hier liegen so viele Steine! Mein Freund, Sepp Bögle, ist Steinkünstler. Er stapelt und balanciert die Steine zu Türmchen. Findest du nicht auch, dass das kleine Kunstwerke sind? Beweise dein Fingerspitzengefühl und versuche 3 Steine zu einem Türmchen zu stapeln.

13

Mach´s wie Rudolf und El Niño

Als ich neulich am Seeufer spazieren war, habe ich eine Figur im Bodensee gesehen. Er heißt El Niño und an ihm kann man sehen, wie viel Wasser im Bodensee ist. Hast du gesehen wie die beiden da sitzen? Kannst du das nachmachen? Probiere es doch mal aus! Wenn du es geschafft hast, kannst du ein Sternchen auf das Lösungsblatt malen.

STEHT „EL NIÑO“ AUF DEM LAND.....
DANN HEISST DAS: „NIEDRIGWASSERSTAND!“



*Tipp von Rudolf:
Das wäre doch ein
schönes Erinnerungsfoto
von dir und El Niño.*

*Je nach Jahreszeit und
Wetter ändert sich der
Wasserpegel am
Bodensee. Manchmal
steht El Niño auf dem
Trocken. Bei Hochwasser
schaut er grade noch
aus dem See, oder er ist
gar nicht mehr zu sehen.*

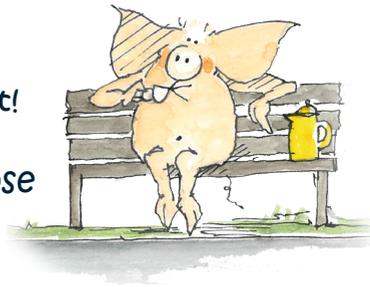
14

Radolfzells ehemaliger Hafen

Lass uns doch mal in den Stadtgarten schauen! Ich habe gehört, dass vor langer Zeit das Wasser vom Bodensee bis zum Pulverturm reichte. Das war ungefähr vor 150 Jahren. Deshalb sind an der Mauer eiserne Ringe befestigt, an denen früher Boote festgebunden wurden. Mich würde mal interessieren, wie viele Boote hier Platz gefunden haben. Hilfst du mir, die Ringe zu zählen?

Tipp von Rudolf: Zähle nur ganze Ringe! Die Boote wurden nicht nur am Pulverturm befestigt, sondern auch an einer gegenüberliegenden Mauer.

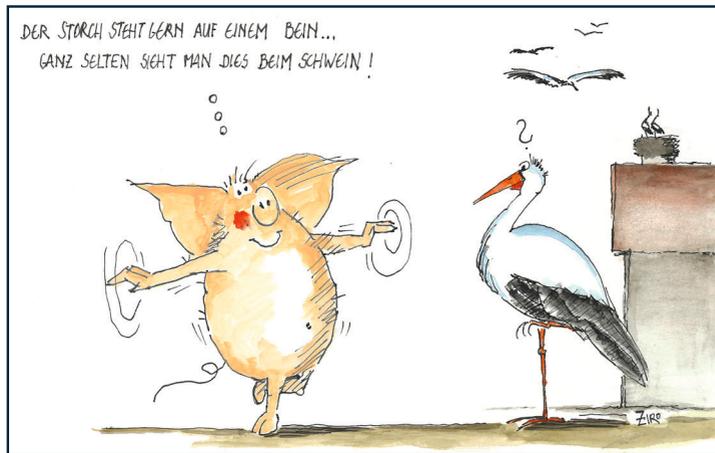
Wow, wie weit du schon gekommen bist! Suche dir ein schönes Plätzchen im Stadtgarten, setz dich ruhig hin und löse die nächste Aufgabe.



15

Finde die Fehler

Oh je, irgendwas ist bei den Bildern wohl schiefgelaufen ... Kannst du mir helfen alle Fehler im unteren Bild zu finden?



In Böhringen gibt es ziemlich viele Störche. Sie bauen Ihre Nester auf Kirchtürmen und Hausdächern, inzwischen sind es mehr als 40 Nester im Ort.

Hier haben sich 10 Fehler versteckt, kannst du sie alle finden? Kennzeichne sie direkt im Bild.



16

Das Radolfzeller Zugangstor

Im Stadtgarten ist dir bestimmt die große Brücke aufgefallen? Lass uns doch mal hinauf gehen: Die Brücke führt in die Radolfzeller Altstadt. Früher war hier mal ein großes Tor. Es sicherte den östlichen Zugang zur Stadt. Im Jahr 1870 wurde es für den Straßenverkehr geöffnet. Dadurch ging es leider schnell kaputt. Findest du heraus, wie das Tor genannt wurde?

Übrigens, Radolfzell ist die einzige Stadt am Bodensee, die den Zusatz „am Bodensee“ trägt.



17

Wo kann ich das finden?

Neulich habe ich dieses Wappen an einer Wand gesehen. Kannst du mir zeigen, wo ich es in der Altstadt finden kann?



Wusstest du schon: Als das Gebäude, an dem dieses Wappen befestigt ist, im 18. Jahrhundert gebaut wurde, gehörte Radolfzell zu Österreich. Es sollte ein Stadtschloss für den österreichischen Erzherzog Leopold V werden.

18

Hoorig, hoorig, ...

Wenn du jetzt am Zunfthaus der Narrizella Ratoldi stehst, kannst du auch alle wichtigen Figuren der Radolfzeller Fastnacht sehen. Sie würden sich bestimmt darüber freuen, wenn du dir einen eigenen Narrenspruch überlegst und ihnen diesen vorträgst. Schreibe den Spruch auf dein Lösungsblatt, 3 Zeilen reichen schon aus.

Ich hab zwei Beispiele für dich vorbereitet:

Hoorig, hoorig, hoorig isch de Hund, und wenn de Hund it hoorig isch, no isch er au it gsund.

Hoorig, hoorig, horrig isch die Katz und wenn die Katz it hoorig isch, denn fängt se keine Mäuse nicht.

Konntest du schon das Radolfzeller Wappen irgendwo entdecken?



19

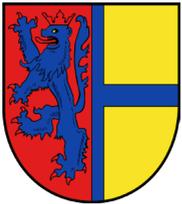
Welches Wappen ist das Richtige?

Ich habe drei Wappen für dich angemalt. Zwei davon sind frei erfunden, aber eines der drei Wappen ist tatsächlich das Stadtwappen von Radolfzell am Bodensee. Welches Wappen ist das Richtige?

A



B



C



Tipp von Rudolf: Der Briefträger sieht das Wappen jeden Tag, wenn er die Post in das Rathaus bringt.

20

Das Glockenspiel

Im Münsterturm hängen 9 Glocken. Ich frage mich, ob das Rathaus noch mehr Glocken hat. Kannst du sie für mich zählen?

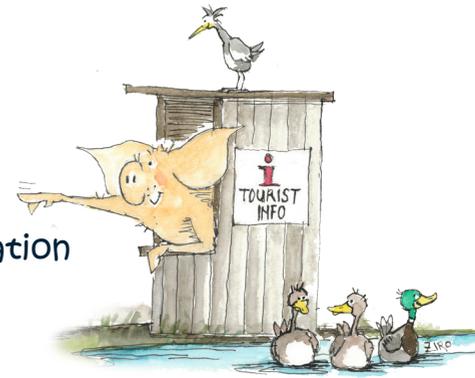
Tipp von Rudolf: Wenn du zur richtigen Zeit am Rathaus stehst, kannst du das Glockenspiel hören. Jeweils um 10:05, 12:10, 15:05 und 20:05 Uhr.



Toll! Du hast es geschafft!!!
Es hat mir richtig viel Spaß mit dir gemacht. Wenn du alle Antworten eingetragen hast, geh mit deinem Lösungsblatt in die Tourist-Information und hole dir deine Urkunde ab. Die Tourist-Information findest du in der Seestraße 30.

Ich hoffe, wir sehen uns bald wieder!

Dein Rudolf



Impressum

Radolfzell
BODENSEE

Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH
Kirchgasse 30
78315 Radolfzell am Bodensee

Tourist-Information Radolfzell
Seestraße 30
78315 Radolfzell am Bodensee

Tel. +49 (0) 7732 81-500
Mail info@radolfzell-tourismus.de
Web www.radolfzell-tourismus.de

Wir möchten uns bei Rolf Zimmermann für die liebevoll gezeichneten Karikaturen und Figuren von Rudolf und seinen Freunden bedanken. Und auch bei der Sparkasse Hegau-Bodensee bedanken wir uns herzlich für die Unterstützung.

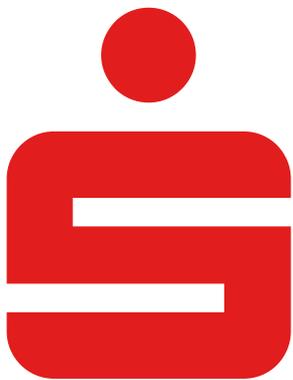
Fotografie + Karte

Rolf Zimmermann, Zeichnungen von Rudolf und seinen Freunden;
Nicola Westphal, Bild von Sepp Bögle, Nr. 13; Klare GbR, Karte

Herausgeber, inhaltliche Konzeption und grafische Umsetzung
Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH



Gut für die
Zukunft.



sparkasse-hebo.de

Die Sparkasse Hegau-Bodensee fördert die Jugendarbeit in der Region, weil Kinder und Jugendliche ein prägender Teil unserer Gemeinschaft sind.

 Sparkasse
Hegau-Bodensee